



berlin-brandenburgische
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

PRESSEMITTEILUNG

BBAW/42/2012

Künstler und Wissenschaftler lüften ihr Geheimnis

Vademekum der Inspirationsmittel

**Herausgegeben von Christoph Marksches und Ernst Osterkamp,
Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften**

Berlin, 10.12.2012: Welcher Künstler oder Wissenschaftler kennt ihn nicht: den plötzlichen und unwiederholbaren Augenblick der Erleuchtung, in dem ihm auf unvorher-sehbare und unkalkulierbare Weise ein Licht aufgegangen ist? In dem unvermutet ein unlösbares Problem lösbar wurde? Rund fünfzig Wissenschaftler und Künstler geben in diesem Buch Auskunft über die Inspirationsmittel, denen sie ihre künstlerische oder Wissenschaftliche Kreativität verdanken. Der Band ist im Rahmen des Jahresthemas „ArteFakte. Wissen ist Kunst. Kunst ist Wissen“ der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften entstanden.

Die Muse lässt sich zwar nicht kommandieren, aber wie jeder kreative Künstler und Wissenschaftler das rare Glück der Inspiration kennt, so kennt er auch die Hoffnung, es lasse sich die unkontrollierbare Muse gewissermaßen durch Lockmittel überlisten, wenn man ihrer dringlich bedarf. Dieser so schönen wie trügerischen Hoffnung verdankt das vorliegende Büchlein seine Entstehung. Es bietet Inspirationsmittel von A bis Z, von Abenddämmerung über Bleistiftspitzen, Japanische Brühe bis Kopfstand, LSD und Zug fahren.

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und Künstlerinnen wie Künstler der Akademie der Künste zu Berlin waren bereit, das Geheimnis ihres Inspirationsmittels mit der Öffentlichkeit zu teilen. Mit Beiträgen u. a. von: Horst Bredekamp, Gerd Gigerenzer, Inge Keller, Matthias Kleiner, Sibylle Lewitscharoff, Peter von Matt, Christoph Marksches, Julian Nida-Rümelin, Ernst Osterkamp, Hermann Parzinger, Klaus Staeck und Anton Zeilinger.

Vademekum der Inspirationsmittel
Herausgegeben von Christoph Marksches und Ernst Osterkamp
Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
136 Seiten, 14,90 Euro, Wallstein Verlag ISBN: 978-3-8353-1231-9
<http://www.wallstein-verlag.de/9783835312319.html>

Ab 6. Dezember 2012 im Buchhandel
Rezensionsexemplare erhalten Sie über den Wallstein Verlag, Pressestelle, Monika Meffert, Geiststr. 11, 37073 Göttingen
Tel. 0551 54 898 11, Fax 0551 54 898 34, E-Mail: MMeffert@wallstein-verlag.de

Pressekontakt:

Gisela Lerch, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Leiterin Abteilung Information und Kommunikation
Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin
Tel. 030 20370 657, Fax. 030 20370 366, E-Mail: lerch@bbaw.de